

Themenvorschläge mit Verweisen auf Bestände des Stadtarchivs Münster

zum Geschichtswettbewerb 2020/21 „Bewegte Zeiten. Sport macht Gesellschaft“

Stadtarchiv Münster

An den Speichern 8,
48157 Münster

Ansprechpartner:

Dr. Philipp Erdmann

Telefon: 0251/492-47 07

erdmann@stadt-muenster.de

Lena Roark

roark@stadt-muenster.de

Allgemeines zum Sport in Münster

Im Lesesaal des Stadtarchivs liegt eine Literaturliste aus und Standardwerke aus der Bibliothek werden in einem Handapparat aufgestellt.

Städtische Sportpolitik und Stadtentwicklung

- Spiel- und Sportstätten: Planung, Entwicklung, Förderung
- Stadien und Sportplätze (Preußen Münster, SC Münster 08 ...), Parks, Trimm-Dich-Pfade: Wie entstanden erste Sport- oder Turnplätze und wo?
- Kommunale Sportförderung, Sportamt, u.a. Sitzungen des Sportausschusses der Stadt Münster
- Organisation von Großveranstaltungen
- Schwimmbäder (Flussbäder, Schwimmen in der Wese und im Kanal) als Teil der Modernisierung und Stadtentwicklung seit dem 19. Jh., hatten Wurzeln schon im Mittelalter
- Eissporthalle Münster
- Sport und Ertüchtigung als Teil kommunaler Gesundheitspolitik
- geplante Projekte: Sportivkai, Preußenstadion/Preußenpark
- Ausstellungen
- Olympische Spiele und ihre Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus bzw. in Münster

Skandale in der Sportszene

- Drogenmissbrauch / Doping
- Gewalt im Sport
- Sportwetten und Betrug
- „Politisierung“ des Sports

Sport und Identität:

- Militärsport
- Seniorensport
- Behindertensport
 - Funky e.V. <https://www.funky-ev.de/>
 - Versehrten Sportgemeinschaft (VSG) Münster, die Bundesliga-Rollis
- Betriebssport
- Polizeisport
- Unisport: Hochschulsport (HSP) (im April 1997 aus dem ‚Institut für Leibesübungen‘ hervorgegangen)
- Inklusion und Exklusion im und durch Sport
 - „Arbeitersport“ vs. „Elitensport“ und lokale Wandlungen
 - Katholische Sportvereine und ihre Integrationswirkung für das katholische Milieu in Münster
 - DJK Diözesanverband Münster „
- Jüdische SportlerInnen und Sportvereine
 - Paul Wolff
 - Fritz Windmüller
 - Leo Steinweg (und Erinnerungen Emmy Herzogs)
 - Antisemitismus in der Turnerschaft, die „Judenfrage“ in Turnvereinen seit dem 19. Jh.
 - Vergabe kommunaler Übungsstätten an jüdische Organisationen im ehemaligen Kreis Münster.
 - Ausstellung "Makkabi - Zum jüdischen Sport in Deutschland und in Münster" im Stadtmuseum Münster im Jahre 2002. Vermutlich sind noch Unterlagen im Stadtmuseum vorhanden.
- Pionierinnen und Pioniere bzw. Heldinnen und Helden
- Geschlechtergeschichte
 - Anfänge und Image des Frauenfußballs
 - „Männersport“ und „Frauensport“?
 - LGBTIQ+ im (öffentlichen) Sportwesen

Kunstgeschichte trifft Sportgeschichte:

- Wiederentdeckung des Körpers und der Nacktheit in der Renaissance: Wo finden sich Darstellungen von Sport treibenden Menschen?
- Ästhetisierung des Sports
- Anleitungen für Sportübungen
- Darstellung von Lebenswelten anhand von Kinderspielen, Sport und anderen körperlichen Ertüchtigungen
- Ikonographie von Sportarten oder -vereinen, z.B. Arbeitervereinen oder von Fangruppen

„Nur ein Spiel“? – Sport zur Kanalisierung sozialer Konflikte und (friedlichen) Austragung von Rivalitäten:

- Derbys im Sport
- Stadtteil-Wettkämpfe wie in italienischen Städten der Renaissance
- Ringen, Boxen und andere „Duelle“
- Universitäts- und Schulwettkämpfe
- Ausschreitungen bei Spielen und „Feindschaften“ zwischen Städten und Vereinen, z.B. Preußen Münster vs. VfL Osnabrück

Sportliches Denken – Sport für den guten Zweck

- Friedensbewegungen und Sportveranstaltungen
- Spendenaufrufe, Sponsorenläufe

Sport und Globalisierung / internationaler Austausch

- Die Welt im Lokalen, oder: Wie globale Sporttrends ins Dorf bzw. in die Stadt Münster kamen.
- Begegnungen von Vereinen aus Münster und dem Ausland, Beispiele:
 - Internationaler Fußballwettkampf im Preußenstadion u.a. mit Racingclub de France Paris, S. C. Münster 08 und Preußen 06 am 6.4.1931
 - Leichtathletik Jugend-Meeting Münster - York - Rishon le Zion. Vergleichskampf am 15.8.1993 im Städtischen Stadion Roxel

Sportarten in Münster (und Vereine)

- **Zeitgeschichtliche Sammlung zu Veranstaltungen von Vereinen und Parteien**
 - Festschriften und Vereinschroniken: Selbstdarstellung, „Image“ und „Identität“, „Vereinskultur“ oder „Vereinsleitbilder“ im Wandel der Zeit an ausgewählten Lokalbeispielen
 - Lokal- und Regionalgeschichtliche Eigenheiten: Kegeln, Speckbrett, Reitsport, Schützenvereine, was noch?
- **Bestand Sportvereine im Stadtarchiv**
 - Enthält 56 Dokumente, u.a. zu: Münsterscher Gymnasial-Turnverein Paulinum (Chronik), Ruderverein Gym. Paulinum, Schwimmvereinigung Münster von 1891 e.V., SV Blau-Weiß Aasee, Ruderverein Münster von 1892, Sulky-Sportverein Münster e.V., Sportclub Münster 08)
- **Turnvereine (Beginn um 1900)**
 - Turnsperr 1820 - 1842
 - Turnen in Münster befördert durch Oberpräsident Ludwig Freiherr von Vincke
 - Turnplatz im Schlossgarten als private Reaktion auf das Turnverbot nach den Karlsbader Beschlüssen
 - Gründung eines privaten Schülerturnvereins 1828
 - Handorfer Turnfest 1829
 - Turnverein (TV) Münster seit 1865
 - Gründung vieler Turnvereine zur Jahrhundertwende und ersten Hälfte des 20. Jh.
 - TV Westfalia 1883
 - Turnverein Deutsche Wacht 1894 (mit Arierparagraph in der Satzung)
 - TV Jahn 1897
 - Akademische Turnverbindung Westmark 1902
 - Damen-Turnverein Münster 1909
 - Turn- und Sportklub Niedersachsen 1906
- **Fußball**
- **Volleyball**
- **Rudern**
- **Radfahren und Radsport**
- **Ballonfahrten, Motorfliegerei und Kunstflug**
 - Josef Suwelack
 - Gründung des Luftschiffahrtvereins 1909
- **Wandern**

- **Eis- und Skilauf**
- **Skateboarding (+Titus)**
- **American Football**
 - AFC Münster Mammut (est. 1983)
- **Wassersport**
 - SV 91, TSV Handorf, TuS Hiltrup = Startgemeinschaft (SG) Münster
 - Wasserspringen
 - Wasserball
- **Speckbrett als lokale Besonderheit**
 - Erste Speckbrettplätze in Münster 1930, nach dem Krieg erst wieder in den 60er Jahren
 - Speckbrett-Sportclub Münster 1972, Speckbrettverein Sentruper Höhe (SVSH)
- **Squash**
- **Tischtennis**
- **Tennis**
 - Engelbert Koch (Sieger Einzel-Meisterschaft 1949)
- **Hockey**
- **Tanzsport**
- **Akrobatik und Zirkuswesen**
- **Radsport**
 - Radrennen, Radball, Pättkesfahrten
 - Giro d'Italia 2003 Münster
- **Kampfsport**
- **Boxsport**
 - Interessante Persönlichkeit: Vatanparast, Farid
 - Boxwettkämpfe (Amateure und International) in der Halle Münsterland in den 1920er und 1930er Jahren
- **Trimmsport**
- **Laufsport**
- **Handball**
 - Interessante Persönlichkeit: Hunnewinkel, Theo
- **Motorsport (Auto und Motorrad)**
 - Motorsportveranstaltungen 1955 in Handorf
 - Begegnung zwischen dem Motorsportclub Münster und Orleans (1975)
 - Motorsportclub von 1953

Schießen als Sport?

- Schützenvereine
 - Jagdvereine in Münster
 - Sportschützen
- >> Definition als „Sport“?

Jugend und Sport

- Sport an der eigenen Schule als Spiegel der Zeit: Turnen, Rudern, Mannschaftssport, Wehrsport (im NS)
- Schulturnerlass in Preußen von 1842
- Sport als Erziehungsmaßnahme?

- Alltagsausgleich, Hobby und Sozialisierung durch Jugendsport-Vereine
- Ausstellung "Gesundes Leben": Schulsport 1950
- Sport in den Beständen des Jugendamts und der Jugendzentren
- Kinder-Ferienspiele
- Sportinternat Münster, existiert seit 2007
- **Anfänge des Sports an Schulen**
 - Jesuiten-Gymnasium im 17. Jhdt. Einführung von „Rekreatiionszeiten“ mit angemessener körperlicher Betätigung
 - Verordnung von 1768 legt genaue Regeln nach christlicher Sittenlehre fest (Benimm-Büchlein dazu wird 1769 im Aschendorff-Verlag veröffentlicht, gedacht für die Schüler, zum Auswendig-lernen)
- **„Turnsperre“ an den Schulen**
- **Franz von Fürstenbergs Reformen und ihre Bedeutung für den Schulsport**
 - F. v. F. förderte mit seinen Schulreformen Ende des 18. Jahrhunderts auch die Unterbringung von Sport in den Lehrplan
- **Sportliche Kindeserziehung am Beispiel der Fürstin von Gallitzin**
- **Gymnasiale Turn- und Rudervereine**
 - Gründung eines Schülerturnvereins 1894 am Städtischen Gymnasium und Realgymnasium (heute Ratsgymnasium)
 - Am Paulinum am 2. November 1897 Gründung des Münsterschen Gymnasial-Turnvereins
 - Schillergymnasium 1906
 - Städtische Realschule 1906/1908 (heute Schlaungymnasium) 1908 (Ursprung des SC Preußen 06 Münster) erst „wilder“ Fußballtreff (Kaolle Flöte), dann Schülerverein, später dann verselbständigt
- **Skateboardfahren und andere Jugendsportarten in Münster**
 - Skateboard-Weltmeisterschaften in Münster
 - Titus Dittmann: Biographie eines Unternehmers und Pioniers
 - Entwicklung von Skateparks im Stadtgebiet

Sport in den Medien / Wechselwirkungen zwischen öffentlichem Sport und Alltag

- Medien- und Sprachgeschichte: Militärbegriffe werden in den Sport übernommen. Metaphern aus dem Sport finden Weg in Alltagssprache... Wie wird wann über Sport berichtet?
- Radio-Reportagen über Sportereignisse
- 01.11.1925 aus dem Preußenstadion wird die erste deutsche Fußballreportage gesendet

>> Sämtliche Tageszeitungen aus Münster sind im Stadtarchiv überliefert

Sport im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit:

- Sport und Spiel im Mittelalter: ständeabhängig, in der Stadt auch Gilden
- Es bildeten sich Bürgerwehren, die trainierten. So gab es auch Fechtraining oder Schießen mit Bogen, später Armbrust, und man organisierte sich in Schützengilden. Dieses bürgerliche Schützenwesen löste das ritterliche Turnier des Patriziats seit dem 14. Jh. Allmählich als Waffenspiel ab.
- Außerdem gab es Ballspiele, Kegelspiele und Fangspiele. Auch beim Tanz oder in der Akrobatik suchte die städtische Gesellschaft Freude und Entspannung. Gerade bei Festen sind solche Spiele überliefert.
- Bäder als Orte der Gesundheit und des Sports entwickelten sich in Städten seit dem Mittelalter. Sie waren Orte der sozialen Interaktion, Geselligkeit. Im Sommer nutzte man auch Flüsse und Teiche.
- Grundlagen der Entwicklung von „Sport“ im Mittelalter: Kampf und Spiel, außerdem Jagd, Arbeit oder Freude

Staat und Sport: Instrumentalisierung und Widerstand in unterschiedlichen Epochen

Kaiserreich

- Arisch-reines Turnertum Turnverein „Deutsche Wacht“ (est. 1894)
- Vaterländisches Turnen im 19. Jh. In Verbindung mit Nationalismus in Preußen bzw. Deutschem Reich hatte Vorläufer seit der Renaissance in der Gymnastik u.a.
- Turnfeste und Vereinsgründungen seit 1860 in Deutschland auch als Reaktion auf Sozialistengesetze, die entsprechende Alternativen oder Vergesellschaftungsformen zur Tarnung notwendig machten

Erster Weltkrieg

Weimarer Republik

Nationalsozialismus u. Zweiter Weltkrieg

- Sport als Instrument der HJ
- Sportvereine im Nationalsozialismus
- Turnen und Sport beim WHW
- Fußballspiele und Ligabetrieb im Zweiten Weltkrieg
- In- und Exklusion z.B. von Jüdinnen und Juden (s.o.)

Sport in der Nachkriegszeit

- Wiederaufbau und Neubau von Sportanlagen
- Auflösung und Entnazifizierung der Vereine
- Einschränkung und Verbot (vor allem Flugsportarten, Badeverbote, Beschlagnahmung von Bädern)
- Re-Organisation von Sportvereinen
- Integrationsförderung durch Vereine (z.B. für die Vertriebenen aus Ost- und Mitteldeutschland, Pommern, Schlesien usw.)

Tiere im Sport

- Pferdezucht und Pferderennen
- Rennbahn auf der Geist
- Westfälischer Reiterverein
- „Turnier der Sieger“
- Westfälisches Pferdezentrum
- Westfälisches Pferdemuseum (eröffnet 27.10.2002)